# Capalac mix Profi-Objektlack, bunt

Alkydharz-Buntlack für außen und innen.

SYNTHESA

## Produktbeschreibung

| | |
|---|---|
| Beschreibung / Werkstoff | Für wirtschaftliche Schlusslackierungen auf maßhaltigen Holzbauteilen, Metall und Hart-PVC im Außen- und Innenbereich. |
| Eigenschaften | ■ Gute Farb- und Glanzstabilität.<br>■ Gutes Standvermögen.<br>■ Gut deckend.<br>■ Hohe Kantenabdeckung.<br>■ Hohe Schlag- und Stoßfestigkeit.<br>■ Schnelle Trocknung.<br>■ Guter Verlauf.<br>■ Beständig gegen haushaltsübliche Reinigungsmittel und kurzzeitig gegen schwache Säuren und Laugen. |
| Bindemittelbasis / Wirkstoffe | Alkydharz, lösemittelhaltig. |
| Farbtöne | Über die ColorExpress universell tönbar. |
| Glanzgrad | Hochglänzend oder seidenmatt. |
| Lagerung | Kühl und gut verschlossen. Von Zündquellen fernhalten. |
| Dichte | ca. 0,9-1,1 g/cm³ je nach Farbton. |
| Verpackung / Gebindegrößen | 2,5 l, 10 l |

## Verarbeitung

| | |
|---|---|
| Beschichtungsaufbau | Tabelle siehe Folgeseite. |

ColorExpress

VOC 2010

| Untergrund | Einsatz | Untergrund-vorbereitung | Imprägnierung | Grundierung | Zwischen-beschichtung | Schluss-beschichtung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Holz, Holzwerkstoff | innen | schleifen/ reinigen | - | Capalac mix AllGrund | ggf. Capalac Profi Objektlack | Capalac Profi-Objekt Lack |
| Holzbauteile | außen | BFS Nr. 18 | Danske Imprägniergrund | Capalac mix AllGrund | Capalac Profi-Objektlack | |
| Eisen, Stahl | innen | entrosten/ reinigen | - | Capalac mix AllGrund | ggf. Capalac Profi Objektlack | |
| | außen | entrosten/ reinigen | - | 2x Capalac mix AllGrund | Capalac Profi-Objektlack | |
| Zink | innen | BFS Nr. 5 | - | Capalac 2K-Uniprimer 481 oder 2x Capalac AllGrund | ggf. Capalac Profi Objektlack | |
| | außen | BFS Nr. 5 | - | Capalac 2K-Uniprimer 481 oder 2x Capalac AllGrund | Capalac Profi-Objektlack | |
| Aluminium, Kupfer | innen | BFS Nr. 6 | - | Capalac mix AllGrund | ggf. Capalac Profi Objektlack | |
| | außen | BFS Nr. 6 | - | Capalac mix AllGrund | Capalac Profi-Objektlack | |
| Hart PVC | innen/außen | BFS Nr. 22 | - | Capalac mix AllGrund | ggf. Capalac Profi Objektlack | |
| tragfähige Altanstriche [1] | innen/außen | anschleifen/ anlaugen | - [1] | Capalac mix AllGrund [1] | ggf. Capalac Base Top | |

[1]) Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

**Hinweis:** Bei Pulverbeschichtugen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

**Verarbeitung**

Capalac Profi-ObjektLack kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit Dupa-Inn Verflüssiger, Capalac Streichverdünnung 200 oder Capalac Spritzverdünnung 210 verdünnen.

**Mindestverarbeitungstemperatur**

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur mind. 5 °C. Taupunkt beachten! (Untergrundtemperatur sollte mind. 3 °C über dem Taupunkt liegen)

**Verbrauch**

Ca. 100 –130 ml/m²/Auftrag. Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

**Trocknung / Trockenzeit**

Bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchtigkeit
nach 4 Stunden staubtrocken
nach 8-10 Stunden griffest
nach 24 Stunden überstreichbar
nach 8-16 Stunden durchgetrocknet
Kühlere Temperaturen und/oder hohe Luftfeuchtigkeit können die Trocknungszeiten deutlich verlängern.

**Werkzeugreinigung**

Nach Gebrauch mit Streichverdünnung 200, Capalac AF-Verdünnung 205 oder Spritzverdünnung 210.

**Untergrundvorbereitung**

**Holzbauteile** in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

**Eisen, Stahl** auf den Normreinheitsgrad SA 21/2 (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

**Zink, Hart-PVC** Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

**Aluminium** (kein Eloxal) Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

**Altanstriche** Altanstriche anschleifen und / oder anlaugen.
Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

**Geeignete Untergründe**

Grundiertes und vorlackiertes Holz, Metall und Hart-PVC. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei Laubhölzern im Mittel 12 % und bei Nadelhölzern im Mittel 15 % nicht überschreiten.

## Chemikalienrechtliche Bestimmungen

| | |
|---|---|
| EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt | dieses Produktes (Kat. A/d): 300 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 300 g/l VOC. |
| Hinweise lt. Chemikaliengesetz | Entzündlich - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen - Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben) - Berührung mit der Haut vermeiden - Zum Löschen Sand, Trockenlöschpulver oder alkoholbeständigen Schaum verwenden. Kein Wasser verwenden - Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen) - Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen |
| Entsorgung | Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen. |
| Abfallschlüsselnummer | 55 502 (gemäß ÖNORM S 2100) |
| EWC/EAK | 08 01 11 |
| Wassergefährdungsklasse | WGK 1, schwach wassergefährdend. |
| Gefahrenklasse gemäß VbF | entfällt |
| ADR/RID | kein Gut der Klasse 3. |
| Sicherheitsdatenblatt | Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden |
| Verwendungszweck | Nur zur gewerblichen Verwendung bestimmt |



Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

**Technische Beratung**
Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.
In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

**Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.,** A-4320 **Perg,** Dirnbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

A-1110 Wien
Sofie-Lazarsfeld-Str. 10
Tel. 0 1 / 20 146
Fax. 0 1 / 20 146-3504
wien@synthesa.at

A-3300 Amstetten
Clemens-Holzmeister-Str. 1
Tel. 0 74 72 / 64 4 24
Fax. 0 74 72 / 64 1 67
amstetten@synthesa.at

A-4053 Haid/Ansfelden
Betriebspark 2
Tel. 0 72 29 / 87 1 18
Fax. 0 72 29 / 87 1 18-5100
ansfelden@synthesa.at

A-5071 Salzburg-Wals
Viehhauser Straße 73
Tel. 0 662 / 85 30 59
Fax. 0 662 / 85 30 59-5511
salzburg@synthesa.at

A-6175 Kematen/Ibk.
Industriezone 11
Tel. 0 52 32 / 29 29
Fax. 0 52 32 / 29 30
kematen@synthesa.at

A-6830 Rankweil
Lehenweg 4
Tel. 0 55 22 / 44 6 77
Fax. 0 55 22 / 43 6 73
rankweil@synthesa.at

A-8101 Gratkorn
Eggenfelder Straße 5
Tel. 0 31 24 / 25 0 30
Fax. 0 31 24 / 25 0 30-7525
gratkorn@synthesa.at

A-9020 Klagenfurt
Hirschstraße 38
Tel. 0 463 / 36 6 33
Fax. 0 463 / 36 6 43
klagenfurt@synthesa.at